|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Stadt Neustadt (Hessen)****Submissionsstelle****Herrn Holger Michel****Ritterstraße 5-9****35279 Neustadt (Hessen)****Deutschland** |  |  |
|  |  | Adresse oder Stempel des Bieters |

**Angebot**

**Vergabeverfahren Technische Gebäudeausrüstung (Elektro, Anlagengruppen 4,5,7) für den Neubau des „Hauses der Begegnung“ in Neustadt (Hessen)**

**Angebotsfrist: Das Angebot ist in verschlossenem umschlag einzureichen bis zum**

**14.05.2018, 11:00 Uhr**

**(Zuschlags- und Angebotsbindefrist des Angebots: 22.06.2018.)**

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

wir beziehen uns auf Ihre Angebotsaufforderung einschließlich der überlassenen Vergabeunterlagen und unterbreiten Ihnen hiermit unser verbindliches Angebot.

**1. Grundlagen**

Unserem Angebot liegen neben diesem Angebotsschreiben folgende Bedingungen zugrunde und werden im Falle des etwaigen Zuschlags Vertragsbestandteil:

⌧ die Vergabeunterlagen

⌧ ergänzend die Bestimmungen des BGB

⌧ die unter Ziff. 4 dieses Schreibens aufgeführten Unterlagen.

**2. Erklärungen**

**2.1 Bietererklärungen:**

Der Bieter/bei Bietergemeinschaften der bevollmächtigte Vertreter für alle Mitglieder der Bietergemeinschaft erklärt mit Angebotsabgabe, dass

- er/sie die herausgegebenen Vergabeunterlagen durchgearbeitet und sich über alle preisbeeinflussenden Umstände unterrichtet hat/haben,

- er/sie die Vergabeunterlagen auf ihre Vollständigkeit hin geprüft hat/haben, insbesondere auch darauf, dass keine Seiten fehlen,

- er/sie die Vergabeunterlagen lückenlos gelesen hat/haben,

- der Text in den Vergabeunterlagen verständlich und eindeutig ist und

- bei eventuellen Rückfragen eine zufriedenstellende und ausreichende Klärung erfolgte

- die mit den Vergabeunterlagen übergebenen Daten nur im Zusammenhang mit dem Angebot genutzt und nicht an Dritte weitergegeben zu haben

Der Bieter/bei Bietergemeinschaften der bevollmächtigte Vertreter für alle Mitglieder der Bietergemeinschaft erklärt zudem, dass

- sein/ihr Angebot in keinem Zusammenhang steht mit wettbewerbsbeschränkenden Abreden oder Vereinbarungen ähnlicher Art, sondern das Ergebnis eigenbetrieblicher Kalkulation und Preisbildung ist und dass er/sie sich bewusst ist, ungeachtet der Folgen aus etwaigem Verstoß gegen Vorschriften des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen im Zusammenhang mit anstehenden Vergabeverfahren, auch bei zukünftigen Vergaben der ausschreibenden Stelle keine Berücksichtigung finden zu können,

- er/sie seine eigenen Allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht zum Gegenstand dieses Angebots macht,

- er/sie sich an sein Angebot bis zum 22.06.2018 gebunden hält,

- er/sie sich bewusst ist, dass eine wissentlich falsche Angabe der Erklärungen seinen/ihren Ausschluss von weiteren Auftragserteilungen zur Folge haben kann.

**2.2 Bietergemeinschaftserklärung**

[Zutreffendes bitte ankreuzen]

🞏 Das Angebot wird als Einzelbieter abgeben

🞏 Das Angebot wird als Bietergemeinschaft vorgelegt. Für diesen Fall erklärt die Bietergemeinschaft, dass die Mitglieder

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
| 1. Mitglied der Bietergemeinschaft |  |  |
| 2. Mitglied der Bietergemeinschaft |  |  |

(anzugeben sind jeweils vollständige Firma und Adresse; falls die Bietergemeinschaft aus mehr als zwei Mitgliedern besteht, ist die Ergänzung der vorstehenden Tabelle ausdrücklich gestattet)

* im Auftragsfall eine Arbeitsgemeinschaft bilden werden,
* alle Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft gesamtschuldnerisch haften werden
* für die Durchführung des Vertrags folgender Vertreter als "federführendes Mitglied“

|  |  |
| --- | --- |
| Bevollmächtigter Vertreter der Bietergemeinschaft: |  |

von den Mitgliedern der Bietergemeinschaft bevollmächtigt ist und die Mitglieder - einzeln und gemeinsam - gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt.

2.3 Der Bieter/bei Bietergemeinschaften der bevollmächtigte Vertreter für alle Mitglieder der Bietergemeinschaft erklärt ferner, dass Bankverbindung für Zahlungen mit befreiender Wirkung ist:

|  |  |
| --- | --- |
| * Kreditinstitut
 | * Kontonummer
 |
|  |  |

**3. Angaben zu den Zuschlagskriterien:**

**3.1 Mitarbeiter für die Auftragsdurchführung**

Im Fall des Zuschlags auf mein/unser Angebot beabsichtigen wir, folgende Mitarbeiter für die Auftragsdurchführung einzusetzen:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Projektleiter** | **Name** | **Berufserfahrung in Jahren** | **Qualifikation** |
|  |  |  |  |
| **Stellvertretender Projektleiter** | **Name** | **Berufserfahrung in Jahren** | **Qualifikation** |
|  |  |  |  |
| **Bauleiter** | **Name** | **Berufserfahrung in Jahren**  | **Qualifikation** |
|  |  |  |  |

- detaillierte Lebensläufe einschließlich der Darstellung einschlägiger Kenntnisse und Erfahrungen in der Durchführung von Projekten aus den Bereichen Planung von Versammlungsstätten und Gebäuden mit gleichen Planungsanforderungen, Erfahrungen mit geförderten Projekten sowie persönliche Referenzen in den genannten Bereichen sind in der Anlage beizufügen.

**3.2 Konzept zur Beleuchtung**

 Der Bieter/die Bietergemeinschaft wird gebeten, seinem/ihrem Angebot ein Konzept in Wort oder Bild (Skizze) mit Angaben zu den Qualitäten der zu verwendenden Komponenten und Anlagenteilen und einem groben Terminplan beizufügen. Das Konzept soll den Umfang von 5 DIN A4-Seiten nicht übersteigen. Eine Erstattung von Kosten i.S.d. § 77 Abs. 2 VgV wird nicht gewährt, vielmehr ist das Konzept als Teil der Angebotsunterlagen zu sehen.

**3.3 Projektorganisation**

Der Bieter/die Bietergemeinschaft wird aufgefordert, seinem/ihrem Angebot ein kurzes Konzept für die Projektorganisation beizufügen. Hierin soll auf folgende Punkte eingegangen werden:

- Struktur und Zusammensetzung des Projektteams,

- projektbezogener Personaleinsatz und interne Organisation,

- Abstimmung mit der Auftraggeberin,

- Zusammenarbeit im Planungsteam

Hierzu soll eine Kurzvorstellung des vorgesehenen Projektteams und der internen Organisationsstrukturen erfolgen. Dabei erwartet die Auftraggeberin Aussagen zu den internen Zuständigkeiten und zur Verfügbarkeit. Vor allem sind die für den Auftragsfall vorgesehenen wesentlichen Leistungserbringer (Projektleiter, Stellvertreter) vorzustellen. Ergänzend wird auf die Erläuterungen in dem Anschreiben verwiesen.

**3.4 Honorar:**

Wir bieten hiermit verbindlich an:

Anrechenbare Kosten: 266.000.- € Honorarzone: II Honorarsatz: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **§ 34 HOAI mit Anlage 10** | **Prozentsatz** | **Betrag netto in EUR** |
| Leistungsphase 1 | 2 |  |
| Leistungsphase 2 | 9 |  |
| Leistungsphase 3 | 17 |  |
| Leistungsphase 4 | 2 |  |
| Leistungsphase 5 | 22 |  |
| Leistungsphase 6 | 7 |  |
| Leistungsphase 7 | 5 |  |
| Leistungsphase 8 | 35 |  |
| Leistungsphase 9 | 1 |  |
| Nebenkosten | ./. |  |
| Gesamthonorar | ./. |  |

Gesamtbetrag netto

 \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ EUR

Nebenkosten einschließlich

Fahrt- und Vervielfältigungskosten \_\_\_\_ % \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ EUR

Zwischensumme \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ EUR

Umsatzsteuer \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ EUR

Gesamtbetrag brutto

 \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ EUR

**3.5 Stundenlohn**

Die Angabe des Stundensatzes ist für etwaige zusätzlich zu den Grundleistungen zu erbringende Besondere Leistungen vorgesehen.

|  |  |
| --- | --- |
| Führungskräfte (Ingenieur) | …..\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ EUR |
| Technische Mitarbeiter |  \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ EUR |
| Kaufmännische Mitarbeiter |  \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ EUR |
| Stundenlohn gemittelt |  \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ EUR |

**3.6 Planungszeit**

Ich/wir halte(n) einen maximalen Planungszeitraum ab Zuschlag bis zur Vorlage der Ausschreibungsunterlagen von

|  |  |
| --- | --- |
| **Monate** | **Wochen** |
|  |  |
|  |  |

für realistisch und umsetzbar.

**3.7 Nachunternehmer**

Ich/wir beabsichtige, im Auftragsfall folgende Nachunternehmer für folgende Leistungsbereiche zu beauftragen:

|  |  |
| --- | --- |
| Firmierung des Nachunternehmens |  |
| Anschrift |  |
| Ansprechpartner | Name:Funktion:Telefon: Telefax:Email:  |
| Rechtsform des Nachunternehmens |  |
| Ist das Nachunternehmen im Handelsregister eingetragen | 🞏 jaRegistergericht: Registernummer:🞏 nein |
| Bereiche, auf die sich die Unterbeauftragung erstreckt | In welchem Bereich soll der Nachunternehmer eingesetzt werden? |

Im Fall der beabsichtigten Beauftragung eines oder mehrerer Nachunternehmen füge(n) ich/wir meinem/unserem Angebot die Verpflichtungserklärung gemäß Formblatt „Nachunternehmen“ bei.

**4. Anlagen**

Meinem/unserem Angebot sind folgende **Anlagen** beigefügt:

⌧ detaillierte Lebensläufe einschließlich der Darstellung einschlägiger Kenntnisse und Erfahrungen in der Durchführung von Projekten aus dem Bereich Planung der Technischen Gebäudeausrüstung (Elektro) von Versammlungsstätten oder Gebäuden mit gleichen Planungsanforderungen, Erfahrungen mit geförderten Projekten sowie persönliche Referenzen in den genannten Bereichen des Projektleiters, seines Stellvertreters und ggf. des vorgesehenen Bauleiters (falls abweichend)

⌧ Konzept zur Beleuchtung und und einen groben Terminplan

⌧ Konzept zur Projektorganisation

⌧ unterzeichnete Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG)

Gegebenenfalls

🞏 Verpflichtungserklärung Nachunternehmer (Formblatt „Nachunternehmen“)

**5. Unterschriften**

**Die nachstehende Unterschrift gilt für alle Bestandteile des Angebotes.**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
| Ort | Datum | Unterschrift und Stempel des Bieters bzw. des bevollmächtigten Vertreters der Bietergemeinschaft |

Für den Fall der Abgabe eines Angebots durch eine Bietergemeinschaft durch Unterschrift aller

weiteren Mitglieder der Bietergemeinschaft

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
| Ort | Datum | Unterschrift und Stempel des Mitglieds 1 der Bietergemeinschaft |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
| Ort | Datum | Unterschrift und Stempel des Mitglieds 2 der Bietergemeinschaft |